Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

22.12.2023

Kultusministerium unterstützt Unternehmertum an sächsischen Schulen

Insgesamt rund 41.000 Euro für Schülerfirmen

43 Schülerfirmen in Sachsen und damit 11 Schülerfirmen mehr als im letzten Schuljahr bekommen 2023/24 vom Kultusministerium eine finanzielle Unterstützung von insgesamt rund 41.000 Euro. Mit dem Geld von bis zu 1.000 Euro pro Schülerfirma können die drei Grundschulen, zwei Förderschulen, 20 Oberschulen, 14 Gymnasien, eine Berufsschule und drei Schulzentren (Oberschule und Gymnasium) ihre Unternehmen weiter ausbauen oder das Geld als Startkapital für eine Neugründung nutzen. Um das Geld zu erhalten, mussten die Bewerber eine überzeugende Geschäftsidee mit Kostenplan vorlegen. Von den 43 sächsischen Schülerfirmen sind 22 Neugründungen. Die Unterstützung der Schülerfirmen gibt es seit dem Schuljahr 2015/2016.

Kultusminister Christian Piwarz gratulierte den jungen Unternehmerinnen und Unternehmern und bedankte sich bei Lehrkräften, Praxisberaterinnen und Praxisberatern sowie den Betreuungspersonen, die bei den Schülern das Interesse dafür wecken. »Schülerfirmen schaffen eine praktische Lernumgebung, die auf das Leben und die berufliche Laufbahn vorbereiten. Junge Menschen lernen, wie man ein Unternehmen gründet und führt, Geschäftspläne erstellt, Marketingstrategien entwickelt und finanzielle Verantwortung übernimmt. Indem sie ihre eigenen Produkte oder Dienstleistungen entwickeln und verkaufen, lernen die Schülerinnen und Schüler den Wert von harter Arbeit und dass es sich lohnt. Den Unternehmergeist, den wir hier wecken, kommt den Jugendlichen und unserem Land gleichermaßen zu Gute.«

Auch die Geschäftsideen der Schülerfirmen gestalten sich in diesem Schuljahr wieder vielfältig. Wie bereits in den Vorjahren ist das Geschäftsmodell der Pausenversorgung stark vertreten, verstärkt mit dem Fokus auf gesunde Ernährung. So werden einige Schülerfirmen ihre Produkte selbst anbauen und Naturprodukte wie bspw. Honig, Kräuter, Obst und

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gemüse vermarkten. Auch eine große Anzahl kreativer Geschäftsideen im Bereich Handwerk und Handarbeit werden von den Jugendlichen umgesetzt. Diese beschäftigen sich unter anderem mit Upcycling von Produkten, Herstellung von Dekoartikeln aus den verschiedensten Materialien sowie Textil- und Schmuckdesign. Weitere Schülerfirmen bieten Dienstleistungen wie Nachhilfe oder Event-Management an.

Derzeit sind rund 130 Schülerfirmen in Sachsen bei der Servicestelle Schülerfirmen registriert. In ihrer Datenbank können sich die Schülerfirmen neu aufnehmen lassen oder mit Hilfe eines Formulars Änderungen an der vorhandenen Eintragung vornehmen und ein Firmenlogo- und einen Slogan hinterlegen. Das ist eine gute Möglichkeit, um überregional auf ihre Arbeit aufmerksam zu machen und Kontakte zu anderen Schülerfirmen in der Region oder mit ähnlichen Geschäftsideen zu knüpfen. Die Datenbank ist erreichbar unter: http://www.schuelerfirmen-sachsen.de/

Die Servicestelle Schülerfirmen erbringt im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus Service-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die Schülerfirmen in Sachsen und wird durch die Landesarbeitsstelle Schule – Jugendhilfe Sachsen e. V. umgesetzt.

Kontakt:

Servicestelle Schülerfirmen

c/o LSJ Sachsen e. V.

Ansprechpartnerin Sophie Kolb : Telefon 0351 / 209 800 73

E-Mail: schuelerfirmen@lsj-sachsen.de